



Agrostar Version 7.72

Dezember 2020

Impressum

bbv-Computerdienst GmbH

Barer Str. 14

80333 München

Hotline-Tel.: +49 (0)89 544 677 30

Fax: +49 (0)89 544 677 50

E-Mail: info@bbv-cd.de

Stand: Dezember 2020

© BBV Computerdienst 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Die Anleitung ist nach bestem Wissen erstellt worden. Mechanische, fotografische oder andere Wiedergabe oder kopieren dieser Anleitung oder einzelner Teile daraus ist nur mit schriftlicher Genehmigung der BBV Computerdienst GmbH gestattet.

Inhaltsverzeichnis

1	FIBu	1
1.1	E-Bilanz – Kontozuordnung Betriebsvermögensvergleich	1
1.2	Umsatzsteuer 2021	2
1.2.1	USt-Formulare 2020/2021	2
1.2.2	Ergänzende Angaben zu Minderungen in der USt-Voranmeldung 2021	2
1.2.3	Umsatzsteuer für Kleinunternehmer.....	4
1.2.4	Ende der USt-Absenkung (Corona-Konjunkturmaßnahmen).....	5
1.3	EÜR 2020	6
1.3.1	Hinzurechnung eines IABs nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aufgrund Corona-Pandemie	6
1.3.2	Änderung Anlage SZ 2020	7
1.3.3	Anlagen AVEÜR, SE, AVSE und ER.....	7
1.4	Corona-Hilfen.....	7
1.5	Neue Rechtsform 65 „Unternehmergesellschaft“	7
2	Neuerungen und Änderungen	8
2.1	BWA mit Summen- und Saldenliste	8
2.2	Darstellung der IBAN auf Rechnungen	9
2.3	Entfernung nicht mehr notwendiger Anwendungen	10
2.4	Druck der Stammdaten	10
3	Korrigierte Fehler	11
3.1	Programmabbruch bei der Suche in Auswahlfenstern	11
3.2	Probleme mit Sicherungserstellung nach Fehlermeldung	11
3.3	Korrekte Prüfung der Privatanteile.....	11
3.4	Falscher USt-Folgeschlüssel beim USt-Schlüssel 322	12

1 FiBu

1.1 E-Bilanz – Kontozuordnung Betriebsvermögensvergleich

Für bestimmte Kapitalbewegungen bei juristischen Personen wurden neue Konten eingeführt:

- 7900 Zuführung Gezeichnetes Kapital
- 7901 Minderung Gezeichnetes Kapital
- 7904 Zuführung Kapitalrücklage
- 7905 Minderung Kapitalrücklage
- 7910 Zuführung Geschäftsguthaben
- 7911 Minderung Geschäftsguthaben ausscheidende Mitglieder
- 7912 Minderung Geschäftsguthaben gekündigte Mitglieder

Diese Konten sind zu bebuchen, wenn unterjährig auf den Kapitalkonten Gezeichnetes Kapital, Kapitalrücklage bzw. beim Geschäftsguthaben bei Genossenschaften Bewegungen außerhalb der Ergebnisverwendung stattfinden.

Beispiel:

Ein Gesellschafter einer Genossenschaft tritt aus. Das Geschäftsguthaben soll ausbezahlt werden. Es wird in diesem Fall gebucht:

7911 bzw. 7912 an Bank

Diese neuen Konten sind notwendig, da ansonsten der Betriebsvermögensvergleich in der E-Bilanz nicht korrekt berechnet werden kann.

Im nächsten Jahr sind die Konten in der Eröffnungsbilanz wieder auszubuchen, indem auf das entsprechende Kapitalkonto umgebucht wird:

7900 und 7901	auf 2900
7904 und 7905	auf 2920
7910	auf 2907
7911	auf 2908
7912	auf 2909

1.2 Umsatzsteuer 2021

1.2.1 USt-Formulare 2020/2021

U.U. USt-Auswertungen

Im Umsatzsteuer-Voranmeldungs- und -Vorauszahlungsverfahren sind für die Voranmeldungszeiträume ab Januar 2021 folgende Vordrucke enthalten:

- Umsatzsteuererklärung 2020
- Umsatzsteuer-Voranmeldung 2021
- Antrag auf Dauerfristverlängerung und Anmeldung der Sondervorauszahlung 2021
- Zusammenfassende Meldung 2021

1.2.2 Ergänzende Angaben zu Minderungen in der USt-Voranmeldung 2021

In der USt-Voranmeldung 2021 wurde ein neuer Bereich „Ergänzende Angaben zu Minderungen nach § 17 Abs.1 Sätze 1 und 2 i.V.m. Abs. 2 Nr.1 UStG“ eingeführt.

§ 17 Änderung der Bemessungsgrundlage (UStG)

(1) Hat sich die Bemessungsgrundlage für einen steuerpflichtigen Umsatz im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 1 geändert, hat der Unternehmer, der diesen Umsatz ausgeführt hat, den dafür geschuldeten Steuerbetrag zu berichtigen...

(2) Absatz 1 gilt sinngemäß, wenn

1. das vereinbarte Entgelt für eine steuerpflichtige Lieferung, sonstige Leistung oder einen steuerpflichtigen innergemeinschaftlichen Erwerb uneinbringlich geworden ist. Wird das Entgelt nachträglich vereinnahmt, sind Steuerbetrag und Vorsteuerabzug erneut zu berichtigen;

2. für eine vereinbarte Lieferung oder sonstige Leistung ein Entgelt entrichtet, die Lieferung oder sonstige Leistung jedoch nicht ausgeführt worden ist;

67	Ablauf der festgesetzten Sondervorauszahlung für Dauerfristverlängerung (in der Regel nur in der letzten Voranmeldung des Besteuerungszeitraums auszufüllen)	39		
68	Verbleibende Umsatzsteuer-Vorauszahlung	83		
69	Verbleibender Überschuss - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen -			
70	Ergänzende Angaben zu Minderungen nach § 17 Abs. 1 Sätze 1 und 2 i.V.m. Abs. 2 Nr. 1 Satz 1 UStG			
71		Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer		
72		volle EUR		
73	Minderung der Bemessungsgrundlage (in den Zeilen 20 bis 24 enthalten)	50		
74	Minderung der abziehbaren Vorsteuerbeträge (in der Zeile 55 aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UStG) sowie in den Zeilen 59 und 60 enthalten)	37		
75			Steuer EUR	Ct
76	II. Sonstige Angaben und Unterschrift			
77	Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird.			
78	Verrechnung des Erstattungsbetrags erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)	29		

USt-Korrekturen bei „uneinbringlichen Forderungen“ müssen zusätzlich zu den Zeilen 20 – 24 in der USt-Voranmeldung 2021 in:

- Zeile 73, Ziffer 50 bzw.
- Zeile 74, Ziffer 37

ausgewiesen werden. Weiterhin müssen diese USt-Korrekturen die Zeilen 20 – 24 vermindern.

Dazu wurden neue Umsatzsteuerschlüssel eingeführt, die beim Ausbuchen einer „uneinbringlichen Forderung“ zu verwenden sind:

- 340 Lief, so. Leist. 19% uneinbringlich (Ziffer 81 und 50 USTVA)
- 341 Lief, so. Leist. 7% uneinbringlich (Ziffer 86 und 50 USTVA)
- 342 Lief., sonst. Leist. 16% uneinbringlich (Ziffer 35 und 50 USTVA)
- 343 Lief, so. Leist. 5% uneinbringlich (Ziffer 35 und 50 USTVA)
- 344 8,3 % USt-Zahl.Säge..p.Ldw. uneinbringl. (Ziffer 76 und 50 USTVA)
- 345 8,3 % USt-Zahl. Getr. p. Ldw. uneinbringl (Ziffer 76 und 50 USTVA)

Die Tabelle listet die zu verwendenden Konten mit dazugehörigen USt-Schlüsseln und der Position in der USt-Voranmeldung 2021:

Konto	USt-Schlüssel	Ziffern USt-VA 2021
6930 Forderungsverluste 19 %	340	81/50
6931 Forderungsverluste 7 %	341	86/50
6936 Forderungsverluste 16%	342	35/50
6937 Forderungsverluste 5 %	343	35/50
6934 Forderungsverl. Sägewerkserzeugnisse	344 (Zusatzsteuer)	76/50
6935 Forderungsverluste Getränkeerz.	345 (Zusatzsteuer)	76/50

1.2.3 Umsatzsteuer für Kleinunternehmer

USt-Schlüssel 58 „USt-Kürzungsbeträge bei Kleinunternehmern aus früheren Jahren“

(USt-Erklärung, Zeile 164, Ziffer 391)

Ab der Agrostar-Version 7.72 können Sie auch für Kleinunternehmer den USt-Schlüssel 58 „USt-Kürzungsbeträge bei Kleinunternehmern aus früheren Jahren“ nutzen.

Beispiel

Aus „früheren Jahren“ sollen 1.000 Euro Umsatzsteuer beim Kleinunternehmer angemeldet werden.

- Buchungssatz: 1371 (Umbuchungskonto) an 6850 Sonst. Betr. Aufwand
- USt-Schl.: 58

Neuanlage Periode Dez. 20 WJ. 20

Konto S 1371 S 6850 Sonstiger Betriebsaufwand

Saldo neu EUR 0,00 S EUR 0,00 S

Beleg 0 Datum 01.11.20 Betrag 1.000,00 S EA S Gegenkonto 6850 USt-Schl 58 USt % 0,0

USt-Betrag 0,00 Text (2 Zeichen frei in 1. Zeile) Sonstiger Betriebsaufwand

Nach dem Verbuchen ist der Saldo des Umbuchungskontos 0 Euro (Vgl. Buchungsweise USt-Schlüssel 91 – 96). Agrostar bucht die Umsatzsteuer aus früheren Jahren auf Aufwandskonto (6850) und zugleich auf Steuerkonto (3894). Dieser Betrag erscheint dann in der USt-Erklärung.

A.K. Sachkonto für S 1371, , WJ 1.01.2020 - 31.12.2020

EA Sachkonto Konto S 1371

Beleg	Beldat	Info	Sym	Betrag	Gegenkonto	U-S	USt%	
	01.11.20		BUC	1.000,00 H	6850	58	0,0	Sonstiger Betriebsaufwand
	01.11.20		BUC	1.000,00 S	3894	58	0,0	Sonstiger Betriebsaufwand

1.2.4 Ende der USt-Absenkung (Corona-Konjunkturmaßnahmen)

Die von der Bundesregierung anlässlich der Corona-Konjunkturmaßnahmen beschlossene Absenkung des Mehrwertsteuersatzes ist – nach dem heutigen Kenntnisstand – bis 31.12.2020 befristet. Somit gelten ab dem 01.01.2021 die Mehrwertsteuersätze wie folgt:

- Regulärer Steuersatz: 19 % (§ 12 I S. 1 UStG)
- Ermäßigter Steuersatz: 7 % (§ 12 II UStG)

Die geltenden USt-Schlüssel werden in Agrostar in Abhängigkeit vom Belegdatum vorgeschlagen.

In der [Update-Information Agrostar 7.68](#), Kapitel 2.1.2 (Infosystem > Agrostar > Update Info) finden Sie Fallbeispiele für die Verwendung der Umsatzsteuerschlüssel. Die Fallbeispiele galten zum Zeitpunkt der USt-Absenkung. Verwenden Sie die Umsatzsteuerschlüssel analog in umgekehrter Reihenfolge.

Hinweis:

Detaillierte Informationen zur Abgrenzung 19 % zu 16 % bzw. 7 % zu 5 % finden Sie in den Mitarbeiterinformationen der Infoabteilung und im Infosystem unter **Steuerarchiv > A - Z Schwerpunktthemen > Umsatzsteuer > Senkung des USt-Satzes zwischen 1.7. und 31.12.2020:**

- [2020-61 A - USt Anhebung der Steuersätze ab Januar 2021 - aktuelles BMF-Schreiben \(Gutscheinausgabe ua\).pdf](#)
- [BMF Schreiben vom 4.11.2020 betr. Wiederanhebung der Steuersätze ab 1.1.2021.pdf](#)

1.3 EÜR 2020

U.J.N. Einnahmenüberschussrechnung

Die aktuellen Formulare für die EÜR 2020 sind in Agrostar 7.72 eingearbeitet. In den Anlagen zur EÜR (LuF, AVEÜR, SE, AVSE und ER) sind geringfügige Anpassungen vorgenommen worden.

1.3.1 Hinzurechnung eines IABs nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aufgrund Corona-Pandemie

Im EÜR-Formular wurde eine zusätzliche Zeile zur Hinzurechnung eines Investitionsabzugsbetrages nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aufgrund Corona-Pandemie bei abweichendem Wirtschaftsjahr aufgenommen.

Investitionsabzugsbeträge (IAB) sind grundsätzlich bis zum Ende des dritten auf das Wirtschaftsjahr des jeweiligen Abzuges folgenden Wirtschaftsjahres für begünstigte Investitionen zu verwenden. Andernfalls sind sie rückgängig zu machen (§ 7g Absatz 3 Satz 1 EStG).

Für Investitionsabzugsbeträge, die in 2017 endenden Wirtschaftsjahren abgezogen wurden (WJ 2016/2017 bzw. KJ 2017), hat die Bundesregierung im Rahmen des zweiten Corona-Steuerhilfegesetzes den 3-jährigen Investitionszeitraum auf 4 Jahre verlängert.

So wird eine gewinnerhöhende Rückgängigmachung bei denjenigen Steuerpflichtigen vermieden, die 2017 Investitionsabzugsbeträge gewinnmindernd berücksichtigt haben, infolge der Corona-Krise aber nicht wie geplant im 2019/2020 investieren können. Die Steuerpflichtigen können dann die Investition im WJ 2020/2021 ohne negative steuerliche Folgen (Rückgängigmachung, Verzinsung der Steuernachforderung) nachholen.

Die Hinzurechnungsbeträge aus dem WJ 2016/2017 (aufgrund Corona-Pandemie) werden in der Zeile 96a eingetragen.

96a	zuzüglich -Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2016 (aufgrund Corona-Pandemie bei abweichendem WJ; Erläuterungen auf besonderem Blatt)	279 +	
------------	--	-------	--

1.3.2 Änderung Anlage SZ 2020

Die Anlage SZ (Ermittlung der nicht abziehbaren Schuldzinsen) wurde geändert.

So ist nun anzugeben:

- in Zeile 5: „zuzüglich steuerfreie Gewinne sowie Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 1 EStG“
- in Zeile 6 (neu): „abzüglich nicht abziehbare Betriebsausgaben sowie Hinzurechnungsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG und Gewinnzuschlag nach § 6c i. V. m. § 6b Abs. 7 und 10 EStG“.

Die Werte werden automatisch aus dem Agrostar-Datenbestand ermittelt und in die Anlage SZ übernommen.

Die Anlagen SZ 2019 und früher sind unverändert belassen worden.

1.3.3 Anlagen AVEÜR, SE, AVSE und ER

Im Wesentlichen wurden in diesen Anlagen redaktionelle Änderungen vorgenommen. Die Änderung in der Anlage EÜR (Hinzurechnung des Investitionsabzugsbetrages aus dem WJ 2016/2017 aufgrund Corona-Pandemie) wurde auch in die Anlage SE übernommen.

1.4 Corona-Hilfen

Die erhaltenen Hilfen und Zuschüsse aufgrund der Corona-Pandemie sind im LKR und im SKR auf Konto 4948 „Sonstige Zuschüsse“ zu buchen. Im Formular EÜR werden diese in der Zeile 15 erfasst. In der E-Bilanz werden sie unter „Sonstige betriebliche Erträge, Zuschüsse und Zulaugen“ ausgewiesen.

1.5 Neue Rechtsform 65 „Unternehmergesellschaft“

Ab der Version 7.72 wurde in Agrostar eine neue Rechtsform „65 Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)“ eingeführt.

2 Neuerungen und Änderungen

2.1 BWA mit Summen- und Saldenliste

U.A.B. Betriebswirtschaftliche Auswertungen

Banken verlangen häufig neben einer Betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA) eine Summen- und Saldenliste (SuSa). Auf Wunsch des Anwenderausschusses kann ab der Version Agrostar 7.72 eine BWA samt Summen- und Saldenliste ausgedruckt werden.

Hinweis:

Die Auswertung mit SuSa ist nur möglich, wenn die Ausgabe der BWA „nach Konten“ erfolgt.

- Öffnen Sie U.A.B. Betriebswirtschaftliche Auswertungen.

- Wählen Sie den Zeitraum für die Auswertung.
- Markieren Sie das Feld Mit Summen- und Saldenliste.
- Klicken Sie auf **Anzeigen**.

Die Summen- und Saldenliste ist im Dokument nach in der BWA enthalten.

Summen- und Saldenliste Sachkonten Juni 2020							
Franz Neumeyer Landwirtschaftsmeister · Steigenwaldstraße 1 · 97215 Uffenheim							
Konto	Bezeichnung	Eröffnungsbilanz		Jahresverkehrszahlen		Saldo	
		Soll(+) Haben(-)	Juni 2020 Soll Haben	Juni 2020 Soll Haben	Soll(+) Haben(-)		
Anlagevermögen							
100	Konzessionen, Lizenzen	4,00				4,00	
200	Grund und Boden	369.712,44				369.712,44	
205	Boden i.S.v. § 55 (1) EStG	572.865,26				572.865,26	
240	Wirtschaftsgebäude	108.812,00	932,32		11.150,00	97.462,00	
280	Bauliche Anlagen	24.334,00	135,22		1.620,00	22.714,00	
440	Maschinen und Geräte	202.189,00	2.814,91	57.359,00	61.327,00	198.221,00	
470	Betriebsvorrichtungen	12.729,00	480,90	67.536,82	8.536,82	71.729,00	
520	PKW I mit Privatanteil	1,00				1,00	
650	Euroeinrichtung	114,00			110,00	4,00	
888	EWG nach § 9(2a)EStG 2016	75,00			75,00		
940	Darlehen	18.509,20				18.509,20	
980	Geschäftguth. bei Genoss	54.487,29				54.487,29	
	Anlagevermögen	1.363.412,19	4.363,35	124.895,82	82.618,82	1.405.489,19	

2.2 Darstellung der IBAN auf Rechnungen

D.E.R. Kontokorrent-/Adressenstamm Registerkarte Bank/Sonstiges

Die folgende Funktion betrifft nur Mandanten mit Auftragsbearbeitung.

Ab der Version 7.72 kann auf Rechnungen die IBAN verschlüsselt dargestellt werden, wenn beim Kunden eine Einzugsermächtigung vorliegt.

Verschlüsselung der IBAN auf Kundenrechnungen aktivieren

1. Öffnen Sie D.E.R. Kontokorrent-/Adressenstamm Registerkarte Bank/Sonstiges.

D.E.R. Kontokorrent-/Adressenstamm

Adressart: D | Debitor Nummer: 20001 | TreuKontax Steuerberatungs

Anschrift: CRM-Informationen | Bank/Sonstiges | Kontokorrent | Auftragsbearbeitung | Merkmale | Anlagen | Zusatzanschriften

Suchbegriffe: TREUKONTAX STEUERBERATUNGS-

Angede /Name in Briefen: Sehr geehrte Damen und Herren | TreuKontax Steuerberatungs-

Zahlungsmerkmale: Bankleitzahl: 70160000 | DZ BANK München | Bankkonto/Kontoinhaber: 12345678 | TreuKontax Steuerberatungs- | IBAN: DE4470160000012345678 | BIC: GENODEFF701

SEPA-GläubigerID: []

Zahlkennzeichen Verkauf: 0 | Unbestimmt | Zahlkennzeichen Einkauf: 0 | Unbestimmt

Bankverbindung auf Ausgangsbelegen unkenntlich darstellen?

Datum der Einzugsermächtigung: 00.00.00

SEPA-Einzelbuchungen erstellen:

SEPA-Einzug: Erstmalig Wiederholung | Letzter SEPA-Einzug: []

2. Markieren Sie das Feld **Bankverbindung auf Ausgabebelegen unkenntlich darstellen?**
3. Stellen Sie sicher, dass für den Kunden als **Zahlungskennzeichen 4** Einzug hinterlegt ist.
4. Speichern Sie die Änderungen.

In der Rechnung (**B.S.R. Angebot - Auftrag - Lieferschein - Rechnung**) wird dann die IBAN verschlüsselt dargestellt.

Auswertung 'Rechnung', Datei 'H:\FIB\9998423\SPOOL\FIB150-1220-1002.DAT'

Datum: 24.11.2020
USt-IdNr.: DE12345678

Rechnung **Kunde: D 20001**
Beleg: 14001
(Bitte bei Zahlung und Schriftverkehr immer angeben)

Lieferdatum: November 2020

Pos	Menge	Einheit	Artikel	Einzelpreis	Gesamtpreis
1.01	20	Stück	10-10 kleine Schweine	20,00	400,00
			+ Versand/Verpackung		6,40
			Entgelt (Netto)		406,40
			406,40 Euro x 5,00 % Umsatzsteuer (301)		20,32
			Bruttobetrag		426,72

Alle aufgeführten Beträge sind in Euro!

Der Betrag wird von Ihrem Konto DE36 xxxx xxxx xxxx xxx4 28, BIC SSKMDEMMXXX zum 22.12.2020 eingezogen.

Anzeige erstellt Seite 1 von 1

2.3 Entfernung nicht mehr notwendiger Anwendungen

In der Version Agrostar 7.72 wurden folgende, nicht mehr benötigte Anwendungen entfernt:

- Wegen Wegfall der Dienstleistung „Düngebilanz/Nährstoffvergleich“
 - B.W.F Feld-Stall-Bilanz
 - B.W.H Humus-Bilanz
 - U.T.F. Bewertung Feldinventar
 - U.T.N. Nährstofftabelle

Hinweis:

Die Anwendung **Feld-Stall-Bilanz** kann bei Bedarf über **B.W.F. Stoffstrom-Bilanz** aufgerufen werden.

- Wegen Wegfall der Dienstleistung „Biogas-Betriebsvergleich“
 - B.L.I. Biogas-Betriebsvergleich
 - U.R.O. Biogaserhebung
- Wegen Funktionsüberarbeitung
 - U.F.B. Buchungsjournale (identisch mit A.B. Buchungsjournale)
 - H.N. Notebook aktualisieren (automatischer Start beim Öffnen des lokalen Agrostars)
 - H.T. Testfall erzeugen (fehlende Nutzung)

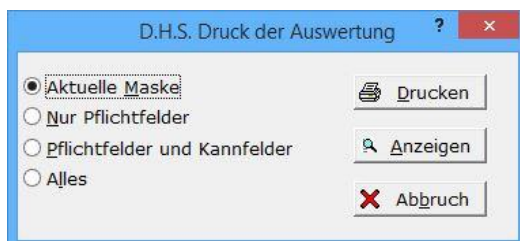
2.4 Druck der Stammdaten

D.H.S. Betriebsstamm Schaltfläche Drucken

Der Druck der Stammdaten wurde verbessert. Die überarbeitete Druckauswertung ist nun übersichtlich und strukturiert. Außerdem können neben den bisherigen Auswertungen:

- Nur Pflichtfelder
- Pflichtfelder und Kannfelder
- Alles

auch einzelne Maskeninhalte über die Option **Aktuelle Maske** gedruckt werden.



3 Korrigierte Fehler

3.1 Programmabbruch bei der Suche in Auswahlfenstern

In der Anwendung **D.M. Mandant/Wirtschaftsjahr öffnen** konnte es bei der Suche eines Mandanten im Auswahlfenster ([F6]) zu einem Programmabsturz kommen, wenn die Zeichen sehr schnell eingegeben wurden. Dieses Verhalten trat ebenfalls in der Konten-, Debitoren- oder Kreditorensuche von größeren Mandanten auf.

In der Version Agrostar 7.72 kann die Suche ohne Programmabbruch durchgeführt werden.

3.2 Probleme mit Sicherungserstellung nach Fehlermeldung

Wenn in der Agrostar-Version 7.70 R12 an einem der PCs einer Beratungsstelle die folgende Fehlermeldung angezeigt wurde:

„Datei-Fehler i:\agrostar\msich.log (Dateioperation: CBL_OPEN_FILE Fehlercode: 14657)“

konnte es zu Problemen mit Erstellung von Sicherungen (auch Vorverbuchen-Sicherungen) in der betroffenen Beratungsstelle kommen.

In der Version 7.72 wurde der Fehler korrigiert, so dass die Fehlermeldung nicht mehr angezeigt wird und die Sicherungen problemlos erstellt werden können.

3.3 Korrekte Prüfung der Privatanteile

B.J.P. Privatanteile

Die Nutzung der Privatanteiletabelle in der Anwendung **B.J.P. Privatanteile** sollte korrekterweise nur für pauschalierende Einzelunternehmer möglich sein und nicht – wie bisher – auch für pauschalierende Personengesellschaften. Bei pauschalierenden Personengesellschaften führten die Tabelleneinträge nach drei Wirtschaftsjahren zu Problemen auf dem Vortragskonto „9005“.

Mit der Version 7.72 wurde nun die Plausibilitätsprüfung für Personengesellschaften angepasst. Beim Öffnen der Anwendung **B.J.P. Privatanteile** erscheint eine entsprechende Fehlermeldung.

Hinweis:

Falls in der Tabelle noch Eintragungen für Personengesellschaften vorhanden sind, entfernen Sie diese und buchen sie manuell über die Gelderfassung.

3.4 Falscher USt-Folgeschlüssel beim USt-Schlüssel 322

Im USt-Schlüssel 322 war unter **D.S.U. Umsatzsteuerschlüssel** Feld **weitere angehängte Umsatzsteuerschlüssel** ein falscher USt-Folgeschlüssel „70“ statt einem richtigen 165 hinterlegt.

In der Version 7.72 wurde der Folgeschlüssel berichtigt.